Zwischen den vier Wänden steckt jede Menge Know-How

500 000 Euro teures Tunnelbetriebsgebäude Ende August bezugsbereit / Richtfest wichtige Zwischenetappe

Von Fritz Gebauer

Hornberg. Eine weitere Etappe im Hornberger Tunnelbau ist geschafft: »Mit Gunst und Verlaub. . .« tönte es am Mittwochnachmittag vom Dach des Tunnelbetriebsgebäudes am Südportal, denn hier wurde Richtfest gefeiert. Polier Christoph Schmidtke von der Firma BTS Schiltach wünschte dem Bauwerk eine Zukunft ohne Störungen oder gar Unglücksfälle.

Das Staatliche Hochbauamt Freiburg, das die Betriebsgebäude an beiden Tunnelportalen im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg geplant und gebaut hat, beim Fest durch Amtsvorstand Hans-Jürgen Wohlfarth, Projektleiter Stephan Hansmann und Bauleiter Alfons Weis vertreten, hatte alle am Bau Beteiligten eingeladen. Wohlfarth hieß neben Bürgermeister Siegfried Scheffold auch Ulrich Frech vom Regierungspräsidium Freiburg, Sachbearbeiter im Ingenieurbau, willkommen. Den Reigen der Promis machte Kerstin Fricke komplett, die – damals noch Baureferendarin – den Entwurf gefertigt hat.

Wohlfarth ging in seiner kurzen Ansprache auf Bestimmung und Aufgaben des Betriebsgebäudes ein. Demnach bekommen hier, im dreigeschossigen Haus, Transformatoren und Schaltschränke der Tunnelbetriebstechnik ihren Platz und es sind Räume für die Notstromversorgung sowie den Mobilfunk eingerichtet. Im hangseitigen Teil ist außerdem ein Wasserbecken mit 70 Kubikmeter Fassungsvermögen als Löschwasserreservoir integriert. Mit einer Druckerhöhungspumpe wird es im Brandfall einsatzbereit gemacht. Das Reservoir dient aber auch der energiesparenden Ableitung von Wärme aus den Technikgeräten.

Im August soll das Tunnelbetriebsgebäude fertig sein, dann wird die Technik eingebaut. Jetzt wurde Richtfest gefeiert. Foto: Gebauer

Das Gebäude soll bis Ende August fertig gestellt sein, danach werden die Geräte eingebaut. Die Baukosten des Gebäudes inklusive Lüftungsanlage und Druckerhöhung, aber ohne Tunnelbetriebstechnik, bezifferte Wohlfarth auf rund 500 000 Euro.

An Bürgermeister Siegfried Scheffold gewandt, beglückwünschte Amtsvorstand Hans-Jürgen Wohlfarth die Stadt Hornberg zum Tunnelbau. Die »enorme Entlastung« vom Durchgangsverkehr werde die Wohn- und Lebensqualität der Einwohner und ihrer Gäste signifikant erhöhen, sagte er.